

Oyten, den 15.07.2020

Infobrief Nr. 8

Liebe Eltern unserer Schule,

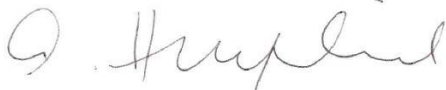
mittlerweile hat sich das Vorgehen im nächsten Schuljahr in Bezug auf die Handhabung des Ganztages konkretisiert.

Auf Grund der Ausführungen des Bildungsministers Herrn Tonne aus Niedersachsen, sollen wir den Ganzttag in möglichst immer gleichen Gruppen organisieren (Kohorten). Das kommt uns durch unsere lang erprobte Arbeit im Ganzttag sehr entgegen, da wir von Anfang auf die Arbeit in den Foren gesetzt haben.

Durch die unvorhersehbare Infektionslage nach den Ferien haben sich die Grundschulen und die Verwaltung der Gemeinde Oyten für ein einheitliches Vorgehen stark gemacht:

1. Die Ganzttagsschule findet in allen Grundschulen ohne Mensaessen statt. Stattdessen sollen die Kinder sich ein zweites Frühstück mitbringen, das sie in ihrer Gruppe zu sich nehmen.
2. Die Ganzttagsschule endet um 14:00 Uhr.
3. Es findet keine Gemeindebetreuung statt, da wir in dort die „Kohortenregel“ nicht einhalten können.
4. Dieses Maßnahmenpaket soll bis zu den Herbstferien gelten und in den Herbstferien evaluiert zu werden. Sollten es zu dem Zeitpunkt die Infektionszahlen hergeben, wird geprüft, ob wir nach den Herbstferien mit dem Normalbetrieb der Ganzttagsschule starten können.
5. Die Angebote, die bis um 14:00 Uhr stattfinden können, werden forumsweise angeboten. Am Anfang des nächsten Schuljahres kommt, wie gewohnt, eine Angebotsliste an die Kinder. Es werden vornehmlich offenen Angebote sein. Der Bildungsminister schlägt außerdem vor, Fördermaßnahmen zusätzlich in den Nachmittag zu nehmen. Diese Möglichkeit wird ebenfalls bedacht. Wir werden Ihnen dazu die Informationen zukommen lassen.

Diesen Brief senden wir absichtlich an alle Eltern, da es ja sein kann, dass Sie sich noch entschließen sollten, Ihr Kind bis um 14:00 Uhr hier betreuen zu lassen.



Antje Hugendick